

Red Sea Egyptian Classic

Zwei Tage nach dem ersten Turnier in Ägypten, spielten wir wieder auf der Pro Golf Tour auf dem Ain Sokhna Golf Club. Dieses Mal jedoch spielten wir auf der Kombination A+B, welche mehr mittlere Eisen in die Greens als Annäherung erfordert. Hinzukam, dass wir diese Woche von einer Hitzewelle heimgesucht wurden, weshalb Temperaturen von bis zu 36 Grad ohne Wind angesagt waren. Zum Glück erhielten wir Erleichterung bei den Kleidervorschriften, sodass wir kurze Hosen tragen durften, was das Ganze viel erträglicher machte.

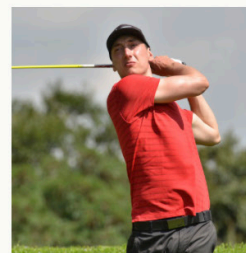
Runde 1: Das Turnier startete für mich auf Tee 1 um 11:50 Uhr. Das Wetter war heiss, bei 35 Grad und moderatem Wind (10 km/h). Ich startete solide und fand schnell in mein Spiel, jedoch unterlief mir auf dem zweiten Loch ein Flüchtigkeitsfehler, weshalb ich ein Bogey notieren musste. Ich kämpfte mich jedoch wieder zurück und spielte viele Birdie Chancen heraus welche ich auf den Löchern, 3, 8 und 11 ausnutzen konnte. Ein Abschlag in einen Fairwaybunker auf der 12, liess mich den Approach leider ins Wasser schlagen, weshalb ein weiterer Schlag verloren ging. Unbeirrt machte ich weiter und erzielte nochmals ein Birdie. Leider zehrte die Hitze langsam an meinen Kräften und meiner Konzentration, weshalb ich viele machbare Putts ausliess. Die fehlende Konzentration führte schlussendlich noch zu einem Out Ball mit dem Abschlag auf der 17. Bahn, was mich nochmals 2 Schläge kostete. Ich kam frustriert zurück ins Clubhaus mit 71 Schlägen (-1) und wusste, dass ich trotz gutem Spiel einiges an Schlägen auf dem Platz gelassen hatte.

Runde 2: Die Cut Runde begann für mich auf Tee 11 um 07:55 Uhr. Das Wetter war heiss wie tags zuvor bei 32 Grad und mittlerem Wind (12 km/h). Ich startete direkt mit einem Birdie, da ich wild entschlossen war den Cut zu schaffen. Die schwierigeren Pins, führten zu nicht ganz so tiefen Ergebnisse, im Feld, was den Cut nur auf -4 ansteigen liess. Ich spielte solides Golf und erzielte noch zwei weitere Birdies auf Loch 17 und 18, sodass ich bei -4 angekommen war. Leider machte ich auf den zweiten 9 Loch Fehler, wobei ich machbare Pars, auf den Loch 1 und 7 nicht zu retten vermochte. Mit dem Messer am Hals und bei -2 erspielte ich ein Birdie auf Loch 8, wissend dass ich nochmals eins bräuchte. Gute Approaches gaben mir nochmals 2 machbare Chancen, wobei ich jedoch zu meinem Ärger, den Birdie Putt von 11 Fuss, auf dem letzten Loch, kurz auf der Linie liess. Völlig enttäuscht so einen banalen Fehler begangen zu haben und dem Ball nicht mal die Möglichkeit gegeben zu haben ins Loch zu fallen, unterschrieb ich meine Scorekarte mit 70 Schlägen (-2).

Schlussendlich verpasste ich den Cut um einen einzigen Schlag, obwohl ich solides Golf gespielt hatte. Ich gab mein Bestes die ganze Zeit, konnte jedoch nicht die Chancen die ich mir herausspielte oft genug nutzen. Dies obwohl mein Spiel ganz klar gut genug gewesen wäre für eine weitere Top 20 Platzierung. Ich mache mich nun auf den Heimweg und bereite mich wieder vor für das nächste Turnier, welches in Ungarn in einer Woche stattfindet. Mein Spiel ist auf gutem Wege und ich weiss, dass für ein weiteres Top Resultat nicht viel fehlt, auch wenn die Resultate dieses Jahr noch nicht ganz so gut waren wie mein Potenzial vermuten lässt.



☆ MC  Fiorino CLERICI -2  F 71 70 141






Fiorino Clerici

 Schweiz

[Spielerprofil >](#)

Loch	1	2	3	4	5	6	7	8	9	OUT	10	11	12	13	14	15	16	17	18	IN	T	To Par
PAR	4	4	5	3	4	3	4	5	3	35	4	4	4	5	4	4	3	5	4	37	72	—
R1	4			3	4	3	4		3	34	4			5		4	3		4	37	71	-1
R2		4			4	3			3	36	4		4	5	4	4	3			34	70	-2

 Eagles o. besser  Birdies  Bogeys  Double Bogeys o. schlechter